

# LEITBILD



**St. Pauls | S. Paolo**

Wohn- und Pflegeheim  
Pensionato e Centro di degenza



**Leitbild und Kultursätze**

Erstellt im Jahr 2022

Letzte Überarbeitung 2025.01.31

**WIR GESTALTEN UND ENTWICKELN LEBENSWERTE LEBENSÄRÄUME FÜR MENSCHEN, DIE IN EINER LEBENSÄHASE UNTERSTÜTZUNG, BEGLEITUNG, BETREUUNG UND PFLEGE BRAUCHEN.**



Respekt und Würde sind die Grundlage für ein **selbstbestimmtes Leben**.

Wir **schaffen Lebensräume** für Menschen mit Behinderung und pflegebedürftige Senioren.

Wir fördern die **Mitgestaltung des Alltags** und achten auf die Selbstbestimmung.

Soziale Netzwerke ermöglichen **Teilhabe am Leben**.

Unsere Mitarbeiter erhalten **kontinuierliche Weiterbildung**, um eine hochwertige Betreuung zu gewährleisten.

Respekt und Achtung der Menschenwürde sind die Grundlage für eine friedliche Gesellschaft, in der jeder Mensch seinen Platz hat und ein würdevolles Leben führen kann. Selbstbestimmung ist dabei besonders wichtig. Um dies zu ermöglichen, brauchen wir Modelle und Konzepte für Lebensräume, in denen Menschen in jeder Lebensphase so selbstbestimmt wie möglich leben können – eingebettet in eine Gemeinschaft und ein soziales Netzwerk.

Wir sehen es als unsere Aufgabe, Lebensräume zu schaffen, die Menschen mit Behinderungen oder pflegebedürftige ältere Menschen ein würdevolles Leben ermöglichen. Dazu gehört für uns auch eine hohe Lebensqualität, die Selbstbestimmung miteinschließt.

Wir begleiten und pflegen die Bewohner unserer Einrichtungen so, dass ihre Selbstbestimmung so wenig wie möglich eingeschränkt wird. Der Fokus liegt darauf, dass die Bewohner ihren Alltag aktiv mitgestalten können. Wir sensibilisieren auch Angehörige und Bezugspersonen, indem wir die Bedeutung von Selbstbestimmung und Mitgestaltung in jeder Lebensphase verdeutlichen. Sie sollen ermutigt werden, weiterhin aktiv am Leben ihrer Angehörigen teilzuhaben.

Der Aufbau und die Pflege sozialer Netzwerke in der Gemeinde und darüber hinaus sind uns wichtig, damit unsere Bewohner weiterhin am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

Wir setzen auf eine qualitativ hochwertige pflegerische und medizinische Betreuung sowie eine gute hauswirtschaftliche Versorgung. Dabei ist uns auch die Bedeutung von respektvollen, individuellen Beziehungen zu den Bewohnern bewusst. Daher fördern wir die Persönlichkeitsentwicklung und fachliche Weiterbildung unserer Mitarbeiter, damit sie immer auf dem neuesten Stand sind und ihre Aufgaben bestmöglich erfüllen können.

**WIR SENSIBILISIEREN, DASS DAS HOLEN VON UNTERSTÜTZUNG EINE  
RESSOURCE ZUR SELBSTWIRKSAMKEIT IST.**



Menschen brauchen das Gefühl, **in der Gesellschaft gut aufgehoben** zu sein, besonders in schwierigen Zeiten.

Es ist wichtig, dass sie wissen, **Unterstützung** zu suchen, **ist wertvoll und keine Schwäche**.

Sie müssen über **Hilfsangebote informiert** sein.

Wir wollen das **Bewusstsein stärken, dass Hilfe eine Stärke** ist.

So unterstützen wir Betroffene und ihr Umfeld, **selbstbestimmt** zu bleiben und **kooperieren** mit unseren Partnern.

Egal in welcher Lebensphase oder persönlichen Situation sich Menschen befinden, sie brauchen das Gefühl, in der Gesellschaft gut aufgehoben zu sein und in schwierigen Zeiten Unterstützung zu finden.

Ein wichtiger Bestandteil davon ist, dass sie erkennen, wie wertvoll und wichtig es ist, Unterstützung zu suchen und anzunehmen. Damit Menschen in herausfordernden Momenten Hilfe erhalten können, müssen sie über die vorhandenen Angebote informiert sein.

Es ist uns daher ein Anliegen, das Bewusstsein dafür zu stärken, dass das Einholen von Unterstützung keine Schwäche ist, sondern eine wichtige Stärke und persönliche Kompetenz. So helfen wir den Menschen, in schwierigen Lebenssituationen selbstbestimmt zu bleiben und ihr Leben aktiv zu gestalten.

Wir beraten, informieren und unterstützen sowohl die Betroffenen als auch ihr Umfeld und arbeiten dabei eng mit unseren Netzwerkpartnern zusammen.

Aus unserer Erfahrung wissen wir auch, dass die Familienangehörigen unserer Bewohner oft Unterstützung benötigen, und es ist uns ein Anliegen, sie durch die verschiedenen Herausforderungen zu begleiten.

**WIR FÖRDERN IN DER GESELLSCHAFT DAS BEWUSSTSEIN, DASS DER MENSCH IN SEINER GANZHEIT IN ALLEN LEBENSPHASEN WERTVOLLES MITGLIED DER GESELLSCHAFT IST UND DAS RECHT AUF EIN WÜRDEVOLLES LEBEN HAT.**



In unserer Gesellschaft muss das Bewusstsein wachsen, dass jeder Mensch das **Recht auf Zugehörigkeit** und ein **würdevolles Leben** hat.

Besonders Menschen mit Beeinträchtigungen und ältere Menschen sollten in der **Mitte der Gesellschaft** bleiben.

Wir setzen uns dafür ein, dass alle ihr **Leben selbstbestimmt führen können**, eingebettet in ein soziales Netz.

Wir sensibilisieren die Öffentlichkeit und Entscheidungsträger\*innen und zeigen auf, welche **gesellschaftlichen Entwicklungen nötig** sind.

Außerdem arbeiten wir an **Konzepten, die Menschen mit Pflegebedarf ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen**.

In unserer Gesellschaft besteht ein wachsender Bedarf, das Bewusstsein dafür zu stärken, dass jeder Mensch das Recht auf Zugehörigkeit, Wirksamkeit und ein würdevolles Leben hat. Besonders Menschen mit Beeinträchtigungen und ältere Menschen müssen in der Mitte der Gesellschaft bleiben und dürfen nicht an den Rand gedrängt werden. Daher sehen wir es als unsere Aufgabe, uns dafür einzusetzen, dass alle Menschen ihr Leben bis ins hohe Alter so selbstbestimmt wie möglich führen können, eingebettet in ein soziales Netz.

Wir möchten die Öffentlichkeit und Entscheidungsträger\*innen für dieses Thema sensibilisieren und auf bestehende Mängel sowie Chancen hinweisen. Dabei zeigen wir auf, welche gesellschaftlichen Entwicklungen nötig sind, um ein Leben in Würde zu ermöglichen und zu sichern.

Wir arbeiten aktiv an der Entwicklung von Konzepten und Strategien, die es Menschen ermöglichen, in allen Lebensphasen so selbstbestimmt wie möglich zu leben, auch wenn sie Pflege oder Unterstützung benötigen. Unser Ziel ist es auch, dafür zu sorgen, dass finanzielle und gesellschaftliche Ressourcen gezielt in diese Bereiche investiert werden. Dafür ist eine kontinuierliche Sensibilisierung in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen erforderlich

**WIR FÖRDERN INNERHALB DER GESELLSCHAFT DAS BEWUSSTSEIN FÜR  
SOZIALE VERANTWORTUNG UND UNTERSTÜTZUNG**



Die Gesellschaft braucht Menschen, die im „Wir-Bewusstsein“ handeln und mehr Miteinander fördern.

Jeder sollte sicher sein, bei Bedarf Unterstützung zu erhalten, unabhängig von familiären Bindungen.

Wir entwickeln Modelle, die das unterstützende Miteinander stärken und arbeiten mit anderen Organisationen zusammen, um Synergien zu schaffen.

Auf gesellschaftspolitischer Ebene regen wir Diskussionen an, die solche Konzepte fördern.

In unseren Einrichtungen stärken wir das Miteinander unter Mitarbeitenden, Bewohner\*innen und deren Familien.

Die Gesellschaft braucht Menschen, die im Sinne des „Wir-Bewusstseins“ handeln. Es gibt einen zunehmenden Bedarf an mehr Miteinander und gegenseitiger Unterstützung. Jeder Mensch muss sicher sein können, dass er in schwierigen Zeiten Unterstützung erhält, unabhängig davon, ob er auf die Hilfe einer Familie zählen kann.

Wir entwickeln Konzepte und Modelle, die das unterstützende Miteinander fördern. Dazu arbeiten wir mit anderen Organisationen und Institutionen zusammen, um Synergien zu schaffen. Auf gesellschaftspolitischer Ebene wirken wir als Impulsgeber und regen Diskussionen an, die solche Konzepte vorantreiben.

In unseren Einrichtungen fördern wir das unterstützende Miteinander sowohl unter den Mitarbeitenden als auch zwischen den Bewohnerinnen und ihren Familien. So sorgen wir dafür, dass sich die Bewohnerinnen in einer Gemeinschaft geborgen fühlen.

# WERTE PRINZIPIEN

*Werte und Prinzipien geben uns in unserem Handeln Orientierung. In unseren Entscheidungen und Handlungen lassen wir uns von ihnen leiten.*

**Zugehörigkeit**

**Wertschätzung**

**Verantwortung**

**Vertrauen**

**Selbstbestimmung**

**Individualität und Gemeinschaft**

**Bedarfs- und bedürfnisorientiert**

**Klarheit und Ehrlichkeit**

**Humor, Freude, Herzlichkeit**

# KULTUR

(bereichsübergreifend, Ebene der Bereichsleiter\*innen)



Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt, **Vertrauen** ist die Basis für **gute Beziehungen**.

Wir **fördern** den **Austausch** und die **Kommunikation** zwischen Mitarbeitenden.

Probleme sprechen wir offen an und suchen **gemeinsam** nach **Lösungen**.

Fehler sehen wir als Chancen zur **Weiterentwicklung** und fördern eine **offene Feedbackkultur**.

**Humor und Gemeinschaftssinn** prägen unsere Kultur, die auf **gleichwertiger Anerkennung** basiert.

*Unsere Kultur beschreibt die Umsetzung der Werte und wird im Verhalten nach innen sichtbar. Sie gibt Aufschluss auf unsere mentalen Modelle und definiert unsere Spielregeln.*

In unserer Arbeit und im Miteinander steht der Mensch in seiner Ganzheit im Mittelpunkt. Vertrauen sehen wir als Grundlage guter und gelingender Beziehungen. Vertrauen wird über einen **regelmäßigen und achtsamen Austausch** aufgebaut und gefestigt, weshalb wir diesen bewusst fördern und pflegen wollen. Der Austausch von Sichtweisen und unterschiedlichen Standpunkten fördert das gegenseitige Verständnis und die gemeinsame Weiterentwicklung. Großen Wert legen wir dabei auf eine **achtsame und klare Kommunikation**.

Besonders wichtig ist uns dabei, dass der **Austausch auch auf der Ebene der Mitarbeiter\*innen bereichsübergreifend gefördert wird**. Der Einblick in andere Funktionen und Bereiche ist für Mitarbeiter\*innen deshalb wichtig, weil nur dadurch ein gemeinsames Verständnis und gegenseitige Wertschätzung wachsen kann. Wir bemühen uns dafür Raum zu schaffen, auch über neue und kreative Wege.

Wir sprechen Probleme und Konflikte unmissverständlich an, damit wir gemeinsam Lösungen finden können.

Mit Informationen gehen wir vertraulich und achtsam um.

Wir vertrauen darauf, dass **getroffene Vereinbarungen eingehalten werden und zuverlässig umgesetzt werden**.

Als lernende Organisation pflegen wir eine offene und konstruktive **Lern - und Feedbackkultur**. Wir geben anderen Feedback und holen selbst proaktiv regelmäßig und gezielt Feedback ein. Fehler werden toleriert und als wichtige Entwicklungsbausteine gesehen. In diesem Zusammenhang bemühen wir uns Kritik als Lern- und Entwicklungschance zu sehen.

Im Bewusstsein, dass Gleichwertigkeit nicht Gleichheit ist, legen wir großen Wert darauf, dass **alle Funktionen gleichwertig anerkannt und wertgeschätzt werden**. Wir vertrauen darauf, dass das "Überschreiten" der eigenen Funktion im Sinne der gemeinsamen Verantwortung erfolgt. Wir bezeichnen dies als **Kultur des Füreinander**. Missverständnisse, die dabei auftreten können, wollen wir durch klare Kommunikation, Dialogbereitschaft, sowie durch Selbstreflexion klären.

Wir sind uns bewusst, dass Menschen wirksam sein wollen und dafür **Gestaltungsraum** brauchen. In diesem **Sinne begrüßen wir Projektideen und fördern das Ergreifen von Initiativen**. Damit Projekte auch gelingen und im Sinne unseres Seniorenheims umgesetzt werden braucht es dafür klare Abläufe und Prozesse. Diese müssen allen Mitarbeiter\*innen kommuniziert werden. Dies gibt ihnen Sicherheit und Orientierung.

**Humor und Sinn für Gemeinschaft** sind ein besonderes Merkmal unserer Kultur.

## KULTURSÄTZE WOHN- UND PFLEGEHEIM



Wir geben Heimbewohnerinnen **Zugehörigkeit** und **achten auf ihre Selbstbestimmung**. Ihre **individuellen Bedürfnisse** gehen wir gezielt ein, **schaffen Räume** für ihre Gewohnheiten und **pflegen eine wertschätzende Haltung**. Gleichzeitig **informieren** wir ehrlich und transparent, damit Entscheidungen nachvollziehbar sind. Wir **fördern die gegenseitige Unterstützung** unter den Bewohnerinnen, was ihr Gemeinschaftsgefühl stärkt.

Im Team übernehmen wir **gemeinsam Verantwortung**, respektieren unterschiedliche Meinungen und **unterstützen uns gegenseitig**.

**Den Austausch mit Angehörigen pflegen wir**, um deren Vertrauen zu gewinnen und das Wohl der Bewohner zu fördern.

- Wir sehen es als unseren Auftrag, den Heimbewohner\*innen Zugehörigkeit zu geben. Dabei nimmt die Selbstbestimmung einen besonderen Stellenwert ein. Wir bemühen uns, auf die individuellen Bedürfnisse unserer Heimbewohner\*innen einzugehen. Dementsprechend schaffen wir bewusst Räume, die es ihnen ermöglichen, ihre Gewohnheiten zu leben. Eine achtsame, interessierte und wertschätzende Haltung unsererseits ist hierbei eine wichtige Voraussetzung. Gleichzeitig ist es uns wichtig, dass wir strukturelle und ressourcenbedingte Einschränkungen selbst wahrnehmen und akzeptieren. Dazu gehört, dass wir den Hausbewohner\*innen klare und

Leitbild und Kultursätze

Erstellt im Jahr 2022

Letzte Überarbeitung 2025.01.31

ehrliche Informationen geben. Dabei ist es uns wichtig, dass wir uns mit ihnen bewusst austauschen, sodass sie unsere Entscheidungen nachvollziehen können und wir nach Möglichkeit mit ihnen einen Konsens für alternative Lösungen finden.

Ebenso fördern wir die gegenseitige Unterstützung unter den Bewohner\*innen. Dies stärkt ihre Selbstwirksamkeit und das Gemeinschaftsgefühl.

- Im Team fördern wir das Wir-Gefühl, indem wir die Haltung einnehmen, dass wir als Teil eines größeren Ganzen für die jeweiligen Ziele des Bereichs gemeinsam und individuell Verantwortung übernehmen.

Unsere Arbeit gestalten wir eigenständig und selbstbestimmt, jedoch mit dem Bewusstsein, dass unser Denken und Handeln zum allgemeinen Wohlbefinden der Teammitglieder beitragen. In diesem Sinne sind wir vertrauenswürdig und trauen unseren Kollegen\*innen zu, dass sie ihre Funktion mit bestem Wissen und Gewissen ausüben.

Dementsprechend gestehen wir allen Teammitgliedern Gestaltungsfreiraum in der Planung und Organisation des Tagesablaufes zu. Unterschiedliche Ansichten und Differenzen benennen wir klar und wir bemühen uns um einen lösungsorientierten Austausch. Besonderen Wert legen wir auf gegenseitige Unterstützung. So springen wir bei Bedarf auch für andere ein.

- Uns ist eine gute Beziehung mit den Angehörigen unserer Heimbewohner\*innen wichtig. Wir pflegen mit ihnen einen regelmäßigen Austausch und nehmen uns dafür bewusst Zeit. So sind die Familien informiert und können unsere Entscheidungen besser nachvollziehen und mittragen. Dies hat wiederum Einfluss auf das Wohlbefinden unserer Heimbewohner\*innen.

## KULTURSÄTZE HUAS SOFIA



Der Mensch und sein Wohlbefinden stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir begegnen allen mit **Wertschätzung, Achtsamkeit und Herzlichkeit**. Vielfalt schätzen wir als Stärke und **respektieren individuelle Unterschiede**.

Wir **fördern die Selbstbestimmung der Heimbewohner\*innen** und **schaffen Räume** für ihre Bedürfnisse und Gewohnheiten.

Der Austausch über Beobachtungen und Erfahrungen unterstützt uns, **gemeinsam** erfolgreich zu **arbeiten** und positive **Veränderungen zu erkennen**.

- Im Fokus unserer Funktionsausübung steht der Mensch und sein Wohlbefinden. Es ist uns wichtig, dass unsere Heimbewohner\*innen und alle Mitarbeiter\*innen ihren Platz haben. Wir begegnen uns wertschätzend und achtsam. Herzlichkeit ist ein besonderes Merkmal unserer Kultur. In diesem Sinne wenden wir uns Menschen bewusst zu. Dazu gehört für uns auch das ehrliche Ansprechen von Gefühlen, die wir ernst nehmen.  
Wir nehmen den Menschen in seiner Ganzheit wahr. Wir akzeptieren Menschen in ihrer Unterschiedlichkeit, sehen Vielfalt als Wert und denken und handeln stärkenorientiert.
- In der Begleitung versuchen wir dem selbstbestimmten Handeln unserer Heimbewohner\*innen so gut wie möglich Raum zu geben. Wir achten individuelle Bedürfnisse und Gewohnheiten und schaffen bewusst Räume und Möglichkeiten, in denen Individualität gelebt werden kann. Gerade deshalb tauschen wir uns über das Empfinden und Verhalten der Heimbewohner\*innen regelmäßig und bewusst aus. Die systematische Dokumentation unserer Beobachtungen, Erkenntnisse und Entscheidungen unterstützt uns in der professionellen, achtsamen und empathischen Begleitungsfunktion. Daraus leiten wir den jeweiligen Bedarf ab, an dem wir uns in unserem Handeln orientieren.
- Wir lenken unseren Blick bewusst in Richtung Gelingen und Erfolge. Dies betrifft die Entwicklung unserer Heimbewohner\*innen genauso wie jene unserer Teammitglieder. Positive Veränderungen nehmen wir wahr und machen sie in unserer Kommunikation bewusst sichtbar und freuen uns miteinander.
- Wir handeln im Bewusstsein Teil eines größeren Ganzen zu sein und übernehmen dafür bewusst Verantwortung.
- Wir schätzen die verschiedenen Qualitäten und Fähigkeiten eines jeden und geben diesen Raum zur Entfaltung. Das drückt sich auch dadurch aus, dass selbständige Entscheidungen aller Mitarbeiter\*innen erwünscht sind und erwartet werden. Da wir uns gegenseitig vertrauen, werden diese Entscheidungen grundsätzlich nicht in Frage gestellt, wenngleich wir uns bei Bedarf im Sinne des gemeinsamen Lernens darüber austauschen.

# KULTURSÄTZE REHA



Wir **begegnen allen** mit **Wertschätzung** und **Respekt**.

Als Therapeuten fokussieren wir uns auf das **selbstbestimmte Handeln** der Heimbewohnerinnen und stimmen therapeutische Ziele mit ihren Bedürfnissen ab.

**Achtsamkeit und klarer Austausch** sind uns wichtig, um **gemeinsam Lösungen** zu finden. Wir nehmen verbale und nonverbale Signale der Bewohnerinnen ernst.

Im Team schätzen wir jede Fachkompetenz und sehen **Vielfalt** als **Chance für Weiterentwicklung**.

Wir **tragen Verantwortung** für ein **gemeinsames Ziel**.

- Wir begegnen allen Personen mit Wertschätzung.
  
- In unserer Funktion als Physio- und Ergotherapeuten fokussieren wir uns beim Erkennen und Festlegen des therapeutischen Bedarfs am selbstbestimmten Handeln unserer Heimbewohner\*innen. Dabei stimmen wir in unserem Handeln den therapeutischen Bedarf mit den Bedürfnissen unserer Patienten ab. Es ist uns wichtig, mit den Heimbewohnern\*innen gemeinsam das therapeutische Ziel zu definieren. Bei unterschiedlichen Vorstellungen bemühen wir uns um einen Konsens. Dabei ist es wichtig, dass wir uns mit ihnen bewusst austauschen und klar kommunizieren. Wenn wir achtsam wahrnehmen was möglich ist und den Fokus auf das Schaffen von Möglichkeiten legen, begegnen wir unseren Heimbewohnern\*innen wertschätzend.
  
- Wir bemühen uns die Bedürfnisse der Heimbewohner\*innen wahrzunehmen, indem wir auf verbale und nonverbale Botschaften und Signale achten und diese ernst nehmen.
  
- Wir sind mit den Heimbewohner\*innen ehrlich. Dazu gehört, dass wir ihnen klare und ehrliche Informationen geben, gerade weil wir sie in ihrer Selbstbestimmung ernst nehmen.
  
- In unserem Handeln sind wir vertrauenswürdig. Ebenso vertrauen wir unseren Heimbewohner\*innen, indem wir ihnen Zutrauen geben.
  
- Im Team achten wir die individuelle Fachkompetenz aller Teammitglieder und handeln im Bewusstsein, dass jeder Beitrag gleichwertig ist.
  
- Wir sehen Vielfalt als Bereicherung und Voraussetzung für Weiterentwicklung. In diesem Sinne tauschen wir uns bewusst aus und erweitern dadurch unsere eigene Sichtweise.
  
- Wir tragen gemeinsam Verantwortung für ein gemeinsames Ziel.

## KULTURSÄTZE TAGESBETREUUNG



Wir bieten den Heimbewohnerinnen ein **abwechslungsreiches Programm**, das ihre Wünsche und Fähigkeiten berücksichtigt.

**Sie entscheiden selbst**, ob sie teilnehmen.

Wir **fördern Gemeinschaft** durch Rituale und begleiten neue Bewohnerinnen beim Ankommen.

Wir übernehmen Verantwortung für unser Handeln und geben auch den Bewohner\*innen Verantwortung zurück.

**Wertschätzung** zeigen wir durch respektvollen Umgang und Anerkennung.

Vertrauen entsteht durch **klare Vereinbarungen** und **achtsamen Umgang** mit Informationen.

Klarheit und Ehrlichkeit sind uns wichtig, ebenso wie **empathische Kommunikation**.

Wir schaffen eine **Wohlfühl-Atmosphäre** und pflegen zwischenmenschliche Beziehungen

### **Beschreibung der Umsetzung der Werte Selbstbestimmung, Bedarfs- und bedürfnisorientiert**

- Wir sehen es als unseren Auftrag, für die Heimbewohner\*innen ein vielfältiges und abwechslungsreiches Wochenprogramm und Freizeitangebot zu schaffen. Dabei handeln wir ressourcenorientiert. Wir berücksichtigen die vorhandenen Fähigkeiten, Möglichkeiten, Bedürfnisse und Vorlieben der Heimbewohner\*innen. Wir zeigen den von uns ermittelten Bedarf an Aktivität auf und stellen entsprechende Ressourcen zur Verfügung. Im Sinne der Selbstbestimmung ist es uns wichtig, dass die Heimbewohner\*innen selbst entscheiden, ob und in welcher Form sie unser Programm annehmen. Im Mittelpunkt steht für uns ihr Wohlbefinden.

### **Beschreibung der Umsetzung der Werte Zugehörigkeit, Gemeinschaft und Individualität**

- Wir sehen es als unseren Auftrag, die Bildung und Stärkung von Gemeinschaft zu fördern (z.B. durch Rituale).
- Bei neuen Heimbewohner\*innen gestalten wir das "Ankommen" so, dass diese sich gleich zugehörig fühlen können. Weiters begleiten wir die Integration in die Gruppe bewusst.
- Wir sorgen dafür, dass unsere Heimbewohner\*innen als tragende Säulen der Gesellschaft in der Dorfgemeinschaft ihre Zugehörigkeit haben und erleben. In diesem Sinne gestalten wir soziale Kontakte innerhalb der Dorfgemeinschaft.
- Oft nehmen wir zu den Angehörigen der Heimbewohner\*innen eine Brückenfunktion ein. Wir bemühen uns ihnen Vertrauen und Sicherheit zu vermitteln, sodass sich bei ihnen ein Wohlfühlgefühl einstellen kann.

### **Beschreibung der Umsetzung des Wertes Verantwortung**

- Als Team übernehmen wir für uns und unser Handeln Verantwortung.
- Wir vertrauen wir unseren Heimbewohner\*innen, indem wir ihnen Verantwortung übergeben und Zutrauen schenken. Wichtig ist uns in diesem Zusammenhang auch das Einholen von Informationen von Angehörigen.
- Mit Angehörigen treffen wir klare Vereinbarungen (z.B. bei der Übergabe der Heimbewohner\*innen).

### **Beschreibung der Umsetzung des Wertes Wertschätzung**

- Wir pflegen einen respektvollen Umgang und begegnen unseren Mitmenschen stärkenorientiert, indem wir auch die Schwächen annehmen.
- Wir nehmen eine Haltung der Dankbarkeit ein, die wir auch durch bewusste, kleine Gesten ausdrücken.
- Wir erkennen die Beiträge aller an und bringen das auch in unserer Kommunikation zum Ausdruck.

#### **Beschreibung der Umsetzung des Wertes Vertrauen**

- Wir halten uns an Vereinbarungen.
- Wenn Heimbewohner\*innen, Angehörige und Kollegen\*innen uns etwas anvertrauen gehen wir damit achtsam um und behalten es für uns.
- In unserem Handeln sind wir vertrauenswürdig.
- Wir kommunizieren wertschätzend, hören aktiv zu und verhalten uns achtsam. So tragen wir zu einer Kultur des Vertrauens bei.

#### **Beschreibung der Umsetzung der Werte Klarheit und Ehrlichkeit**

- Wir geben klare Anweisungen und fragen bei Unklarheit nach.
- Wir benennen Dinge klar und handeln lösungsorientiert.
- Wir sind authentisch. In diesem Sinne setzen wir unsere Stärken gezielt ein und nutzen unsere Vielfalt zum Gelingen unserer gemeinsamen Ziele. Wir nehmen uns selbst und unsere Empfindungen ernst und kommunizieren diese authentisch.
- Wir sind empathisch.
- Wir sehen uns als Teil der Gemeinschaft und bringen uns in diese mit unserer Persönlichkeit ein und gestalten sie aktiv mit.

#### **Beschreibung der Umsetzung der Werte Humor, Freude und Herzlichkeit**

- Wir schaffen eine Wohlfühl-Atmosphäre, in der zwischenmenschliche Beziehungen durch Zuwendung gepflegt werden. Dazu gehört für uns auch eine ansprechende Gestaltung der Räumlichkeiten.

## KULTURSÄTZE KÜCHE, WASCHKÜCHE, REINIGUNG



Wir tragen Verantwortung für ein **gutes Klima** und arbeiten **gemeinsam für die Teamziele**.

Wir kommunizieren klar, wenn wir **Grenzen aufzeigen** müssen, damit die **Entscheidungen nachvollziehbar** sind.

Wertschätzung bedeutet, **Menschen respektvoll** zu begegnen.

Bei der Reinigung achten wir auf die **Privatsphäre der Bewohner\*innen**, reinigen ungestörte Räume und **bewahren Struktur**. Sicherheit ist uns stets wichtig.

Als Küchenteam legen wir Wert auf **gesunde, schmackhafte Mahlzeiten** und einen **ausgewogenen Speiseplan**.

Bei der Speisenzubereitung berücksichtigen wir **individuelle Essgewohnheiten** und **Intoleranzen**.

**Nachhaltigkeit** und der **verantwortungsvolle Umgang** mit Ressourcen sind uns wichtig.

- Wertschätzung bedeutet für uns, Menschen achtsam zu begegnen. Dies drückt sich in unseren Bereichen folgendermaßen aus:
  - Bei der Reinigung der Räumlichkeiten, im speziellen der Zimmer unserer Heimbewohner\*innen, legen wir sehr viel Wert darauf, dass deren Privatsphäre stets geachtet wird. Gerade deshalb bemühen wir uns immer dann, wenn es möglich ist, nicht besetzte Räume zu reinigen. Außerdem versuchen wir unsere Tätigkeiten so zu verrichten, dass sich die Heimbewohner\*innen und unsere Kollegen\*innen nicht gestört fühlen. Die Bewohner\*innen des Hauses Sofia brauchen sehr viel Struktur. Wir bemühen uns demnach ihre Bedürfnisse wahrzunehmen und ihre individuelle Struktur durch unsere Reinigungsarbeiten bewusst nicht durcheinander zu bringen.
  - Wir haben die Sicherheit der Heimbewohner\*innen bei der Ausübung unserer Tätigkeit stets im Blick.
  - Bei der Zubereitung der Speisen gehen wir so gut wie möglich auf individuelle Essensgewohnheiten ein. Auch auf die Berücksichtigung von Intoleranzen legen wir dabei großen Wert.
- In der Küche, Reinigung und Waschküche versuchen wir den Bedürfnissen der Heimbewohner\*innen so gut wie möglich gerecht zu werden. Gleichzeitig ist es uns wichtig, dass wir bei Bedarf diesbezüglich unsere Grenzen und jene des Hauses klar aufzeigen. Dazu gehört, dass wir den Hausbewohner\*innen klare und ehrliche Informationen geben. Dabei ist es uns wichtig, dass wir uns mit ihnen bewusst austauschen, sodass sie unsere Entscheidungen nachvollziehen können.
- Als Küchenteam kümmern wir uns um die Zubereitung schmackhafter Speisen und die Zusammenstellung eines gesunden Speiseplans, weil wir auf Qualität setzen.
- Wir sind uns bewusst, dass wir für ein gutes Klima im Hause mitverantwortlich sind. Demnach sind wir bemüht, unser Handeln danach auszurichten.
- In unseren Teams tragen wir alle eine individuelle Verantwortung für das Erreichen unserer gemeinsamen Teamziele. Wir achten die individuelle Fachkompetenz aller Teammitglieder und handeln im Bewusstsein, dass jeder Beitrag gleichwertig ist. Wir unterstützen uns gegenseitig.
- Wir bemühen uns im Sinne der Nachhaltigkeit um einen schonenden und umweltfreundlichen Umgang mit Ressourcen.

# KULTURSÄTZE VERWALTUNG UND HAUSMEISTER



Wir sorgen für einen **reibungslosen, effizienten Ablauf**. Jeder trägt Verantwortung für das Teamziel und unterstützt sich gegenseitig.

Unsere Arbeit ist **selbstständig, aber flexibel**. Wir sind offen für neue Ideen und richten uns nach dem Bedarf des Teams.

Als **Teil des Ganzen** entscheiden wir im Sinne des Hauses und setzen unsere Prioritäten entsprechend.

Wir arbeiten präzise, halten Fristen ein und bieten Unterstützung, wenn nötig. Abmachungen respektieren wir, geben aber bei Problemen rechtzeitig Bescheid.

Wir fördern einen **klaren Informationsfluss**. **Kommunikation ist ehrlich, transparent** und gibt **Sicherheit**, insbesondere bei Anfragen von Angehörigen.

Für eine harmonische Zusammenarbeit zeigen wir klar unsere Grenzen und kommunizieren strukturierte Zeitpläne und Verantwortungsbereiche

- Wir sind bemüht für einen reibungslosen, verwaltungstechnischen Ablauf zu sorgen. In unseren Teams übernehmen wir alle eine individuelle Verantwortung für das Erreichen unserer gemeinsamen Teamziele. Wir achten die Fachkompetenz aller Teammitglieder und handeln im Bewusstsein, dass jeder Beitrag gleichwertig ist. Besonderen Wert legen wir auf gegenseitige Unterstützung. So springen wir bei Bedarf auch für andere ein.
- Unsere Arbeit gestalten wir eigenständig und wir gewähren uns gegenseitig einen individuellen Freiraum in der Arbeitsweise. Gleichzeitig sind wir flexibel und offen für neue Entwicklungen. Dabei richten wir uns an den Bedarf des größeren Ganzen. Wir nehmen eine offene Lernhaltung ein.
- Wir sind uns bewusst, dass wir Teil eines größeren Ganzen sind. Dementsprechend entscheiden und agieren wir im Sinne des Hauses. Wir setzen aus dieser Verantwortung heraus unsere Prioritäten.
- Wir arbeiten mit Sorgfalt und Genauigkeit. Wir halten uns an Fristen und Fälligkeiten und holen bei Bedarf Unterstützung bzw. geben Unterstützung. Wir halten uns an Abmachungen bzw. geben bei begründeter Nichteinhaltung rechtzeitig Bescheid.
- Wir sorgen für einen guten Informationsfluss. Dabei ist uns eine ehrliche, klare und achtsame Kommunikation wichtig. Anfragen von Seiten von Mitarbeiter\*innen werden rechtzeitig und transparent bearbeitet und beantwortet. Bei externen Anfragen, im speziellen von Seiten der Angehörigen, geben wir professionell Auskunft. Dazu gehört für uns eine ehrliche, klare und wertschätzende Kommunikation, die den Angehörigen Sicherheit gibt.
- Damit wir unseren Funktionen optimal gerecht werden können, und im Sinne einer guten und harmonischen Zusammenarbeit, ist es wichtig, dass wir bei Bedarf unsere Grenzen und jene des Hauses klar aufzeigen. Dazu gehören von uns klar definierte und kommunizierte Regeln, so z.B. strukturierte Zeitpläne und klar definierte Verantwortungsbereiche.